

Informationen zu den A-Levels in Bardel 2023-24

Abitur plus A-Level: die beste internationale Qualifikation:

Die internationalen Prüfungen der Cambridge Assessment International Education ermöglichen Schülerinnen und Schülern, die ihr Wissen und ihre Begeisterung für ein oder mehrere Fächer in eine internationale Prüfung einbringen möchten, neben dem Abitur, eine weitere Prüfung abzulegen. Indem sich die Lernenden auf die A-Level Prüfung vorbereiten, vertiefen sie nicht nur ihre Fachkenntnisse, sie eignen sich auch wichtige Sprachkenntnisse für ihre berufliche Laufbahn an. Schülerinnen und Schüler, die Bardel mit einer bestandenen A-Level Prüfung verlassen, zeigen ihren potentiellen Arbeitgebern und den Universitäten, dass sie besondere Talente haben sowie die Motivation, diese einzubringen. Drei bestandene A-Level Prüfungen eröffnen die automatische Eingangsqualifikation zu den meisten Universitäten weltweit.

Machbar mit Engagement:

Es ist nicht leicht, sich auf die A-Level Prüfungen vorzubereiten. Ein hohes Maß an Eigenmotivation und an Organisation ist notwendig, ebenso die Bereitschaft, Opfer zu bringen. Da die Schülerinnen und Schüler jedoch durch den bilingualen Unterricht in Erdkunde, Geschichte und Biologie gut vorbereitet sind, haben sie gute Voraussetzungen, sich in den Jahrgängen 10 bis 13 weiterhin auf A-Level Prüfungen vorzubereiten. Bilinguale Elemente bleiben im Unterricht erhalten, zudem bereiten sich die Schüler in wöchentlichen Tutorien mittwochs nach der 7. Stunde weiter vor. Die Tutorien ersetzen jedoch nicht, sich eigenständig weiter zu bilden und auch in ihrer Freizeit entsprechende Literatur zu lesen.

Für wen kommen welche Fächer in Frage?

Prinzipiell können alle Bardel-Schüler die A-level-Prüfungen ablegen. Da von den Kandidaten eine hohe Lernmotivation erwartet wird, sollten sie nur solche Fächer anwählen, in denen sie wenigstens voll befriedigende Leistungen zeigen. Um sich zur A-Level Prüfung melden zu können, sollten Schülerinnen und Schüler in Geschichte, Erdkunde oder Musik wenigstens eine gute drei haben, in Mathematik oder Physik wenigstens eine zwei. Ebenso wenigstens eine voll befriedigende Leistung in Englisch. Zudem ist es wenig sinnvoll, wenn das angewählte A-Level Fach nicht gleichzeitig auch Abiturfach ist. Die Prüfungsvorgaben für den A-Level und für das Abitur zeigen Übereinstimmungen, ergänzen sich gegenseitig und die bestandenen Prüfungen zeigen, dass die Prüflinge sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch fundierte Fachkenntnisse besitzen. Zudem kann eine Prüfung im Fach Deutsch abgelegt werden. Sie bedeutet deutlich weniger Vorbereitung als für die anderen Fächer, dennoch ist sie eine wertvolle Rückmeldung zu den Schreib-, Lese- und Sprechkompetenzen im Deutschen und nur gute und sehr gute Deutschkenntnisse führen zu dem höchsten A* Abschluss.

Was ist zu tun?

Alle Schüler wählen ihre A-level-Fächer am Ende des zweiten Halbjahres im Jahrgang 9. Sie können wählen, ob sie eine, zwei oder drei Prüfungen ablegen wollen. Die Vorbereitungen für den A-Level fangen mit Beginn der 10. Klasse an. Die Tutorien finden mittwochs in der 8. und 9. Stunde statt nach folgendem Plan: Tutorien im Fach A, Studiengruppe im Fach A, Tutorien im Fach B, Studiengruppe im Fach B. Es ist angedacht, dass sich die Prüflinge

entweder für ein gesellschaftswissenschaftliches oder ein naturwissenschaftliches Profil entscheiden – passend zu ihren akademischen Berufsplänen.

Jede Woche werden Tutorien in Geschichte, Erdkunde, Musik, Physik, Mathematik und Englisch angeboten. A-level Unterricht wird als Projekt an den Projekttagen im Jahrgang 10 angeboten werden. A-level ist auch ein mögliches Wahlfach im Jahrgang 11. In Jahrgang 12 ist „Seminarfach für A-level“ noch eine weitere Vorbereitungsmöglichkeit für die Prüfungen. Die Prüfungen finden im Oktober und November oder Mai und Juni im Jahrgang 11-13 statt. Die Kandidaten können sich entscheiden, in welchem Jahrgang sie ihre Prüfung machen wollen.

Die Anzahl der Prüfungen variieren für die einzelnen Fächer. In Erdkunde und Geschichte legen die Prüflinge vier 60-90 Minuten Prüfungen ab, in Mathematik und in den Naturwissenschaften bis zu 5 1-bis 2- stündige Prüfungen, die alle nicht zu unterschätzen sind. Der A-Level in Musik beinhaltet einen praktischen Teil mit Stücken, die eingespielt und auf DVD aufgenommen werden, einen Essay von ca. 3000 Worten sowie eine zweistündige Prüfung im Prüfungszentrum. In Physik gibt es eine zweistündige praktische Prüfung und zwei schriftliche Prüfungen.

Die Kosten

Die Kosten für jedes Fach im Zeitraum 2023-24 betragen 173,25 € pro Fach für den gesamten A-level in einem Prüfungszeitraum, oder 119,80 € pro Prüfungszeitraum für die AS und A2-Prüfungen, wenn man sie auf zwei Prüfungszeiträume aufteilt.

Wir hoffen damit, all die Informationen weitergegeben zu haben, die ihr als Schüler und Sie als Eltern benötigen, um zu entscheiden, ob eine A-Level Prüfung in Frage kommt. Für die jetzigen Klassen 9 werden die Prüfungen 2023/25 abgenommen. Für weitere Nachfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Sie können mich per E-Mail kontaktieren: david.vick@missionsgymnasium.de

David Vick, A-level-Prüfungsleiter am Missionsgymnasium St Antonius, Bardel.